

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87069
		DK5 DK5-GK	5424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	372
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	44827,1487
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.2 Zwergstrauch- und Ginsterheiden	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Fischbektal, etwas unterhalb der benachbarten Endmoränenzüge gelegen, mit noch erkennbaren Längsrillen, die von einer ehemaligen militärischen Nutzung - Fahrspuren von Panzern - herrühren. Relativ strukturreich und stark gegliedert durch Gehölzgruppen aus Eichen, Birken und Kiefern. Zu den Rändern hin seicht ansteigend um ca. 2 bis 3 m. Durchquert von zahlreichen Wander- und Reitwegen, offenbar zeitweilig auch mit Schafen beweidet. Überwiegend mit offener Vegetation, die bis zum Boden durchlichtet ist, ursprünglich mit hohen Anteilen von Besenheide, die heute aber nur noch Flächenanteile von rund 30 bis 40 % erreicht. Daneben relativ große Bestände von Drahtschmiele, aber örtlich auch viel Borstgras, das ähnlich hohe Flächenanteile erreicht. Der Boden zwischen den Pflanzen ist häufig dicht und hoch von Moosen und Flechten bewachsen. In den offenen Bereichen ist eine deutliche Verjüngung v.a. aus Kiefern zu beobachten. Bei Aufgabe von Pflegemaßnahmen im Gebiet dürfte eine relativ schnelle Bewaldung die Folge sein.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TCT	Trockene Sandheide (2000)		
4	4030	Trockene europäische Heiden		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zentrum des Naturschutzgebietes, Fischbek Tal, Nordteil		
Nachbarnutzung/en	Wälder, Heideflächen, zahlreiche Wanderwege		
Rechtswert (X)	555653	Hochwert (Y)	5924214
Bezirk	Harburg	Naturraum	Harburger Berge (640.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neugraben-Fischbek (715)	Gemarkung	Fischbek (705)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Fischbeker Heide [HH-701 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Fischbeker Heide [DE 2525-301 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet	Süderelbmarsch/Harburger Berge [3 / Anteil: 100%]		

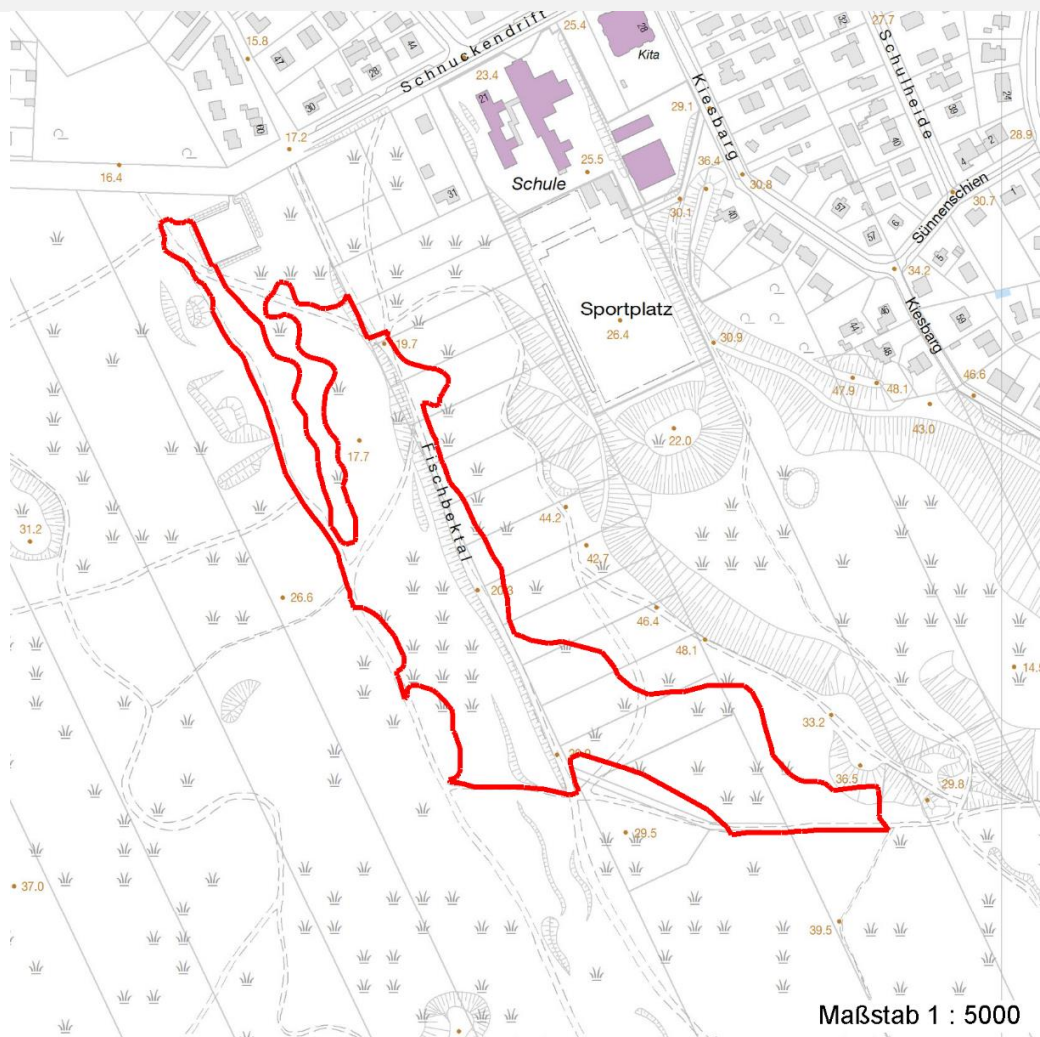
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87069
		DK5 DK5-GK	5424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	372
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	44827,1487
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
87069	107966	5422	378	14.09.2016	N		
87069	107967	5424	1633	14.09.2016	N		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
38486	0	5424_372_220814_1.JPG	
38487	0	5424_372_220814_2.JPG	
38488	0	5424_372_220814_3.JPG	
38489	0	5424_372_220814_4.JPG	
38490	0	5424_372_220814_5.JPG	
38491	0	5424_372_220814_6.JPG	
38492	0	5424_372_220814_7.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87069
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	5424
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Fischbek
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	372
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	22.08.2014
		Fläche / Länge [m²/m]	44827,1487
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
38493	0	5424_372_220814_8.JPG	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Im Eingangsbereich zur Fischbeker Heide mit zahlreichen Wanderwegen gibt es an dieser Stelle recht intensive Störungen durch Besucher und Reiter. Latent ist der Bestand gefährdet durch eine zunehmende Verbuschung und Bewaldung.
Wertgesichtspunkte	Relativ strukturreicher Standort mit relativ vielfältiger Vegetationsentwicklung.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren Offene trockene Sandflächen
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Reptilien
Maßnahmen	Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1 (Flächen im Wesentlichen der Sukzession überlassen, gelegentliche Beweidung mit Schafen fördern, eventuell zeitweilig entkusseln und wiederholt einzelne Bäume entnehmen, damit offene Flächen erhalten bleiben. In diesem Bereich nach Möglichkeit keine maschinelle Heidepflege einführen, damit im Bereich der Fischbeker Heide noch in ausreichend Maße Vergleichsflächen vorhanden sind, die eine Entwicklung ohne maschinelle Eingriffe dokumentieren.)

Foto			
Fotodatei	5424_372_220814_1.JPG	Fotodatei	5424_372_220814_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87069
		DK5 DK5-GK	5424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	372
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	44827,1487
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 5424_372_220814_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 5424_372_220814_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Trockene Sandheide (2000)	Biotoptyp	TCT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Trockene europäische Heiden	FFH-LRT	4030
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	2 - sehr sauer
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	14
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	60 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen) 38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden)

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87069
		DK5 DK5-GK	5424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	372
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	44827,1487
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	4030 (BFN) Trockene europäische Heiden		B	
3	Arteninventar		A	
3.2	Arteninventar			
	A: 6	10	A	
	B:			
	C: 2			
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Altersphasen (Flächenanteil in % pro Phase angeben)			
	A: alle vier Altersphasen vorhanden und Degenerationsphase nimmt < 50 % der Fläche ein		A	
	B: höchstens drei Altersphasen vorhanden oder Degenerationsphase nimmt 50-75 % der Fläche ein			
	C: Degenerationsphase nimmt > 75 % der Fläche ein			
4.2	Flächenanteil offener Bodenstellen, bei montanen Zwergstrauchheiden inkl. Fels- und Steindurchragungen			
	A: 5-10%			
	B: 1-<5% oder >10-25 %		B	
	Begründung für Bewertung: 2 %			
	C: fehlend oder > 25 %			
4.2	Zwergsträucher, Flächenanteil in %			
	A: > 60%			
	B: 40-60%		B	
	Begründung für Bewertung: 30 - 40 %			
	C: < 40%			
	Hinweise auf LRT-typische Fauna: Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, etc.			
	A: hoch		A	
	B: gering			
	C: keine			
4.2	Moose und Flechten geschätzter Flächenanteil			
	A: hoch		A	
	B: gering			
	C: keine			
4.2	niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Flächenanteil			
	A: hoch		A	
	B: gering			
	C: keine			
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Zerstörung von Vegetation und heidetypischer Bodenstruktur (z. B. durch militärische oder Freizeitnutzung; Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)			
	A: < 5 %		A	
	Begründung für Bewertung: 2 %			
	B: 5 - 10 %			
	C: > 10 %			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87069
		DK5 DK5-GK	5424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	372
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	44827,1487
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 % B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)		A	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%) A: < 10 % B: 10 - 35 % Begründung für Bewertung: 20 % C: > 35 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		B	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: Begründung für Bewertung: erhebliche Störungen durch zahlreiche Wanderwege C:		B	
5.2	hochwüchsige Gräser, Flächenanteil A: < 10% B: 10-50% Begründung für Bewertung: 20 % C: > 50%		B	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	4,5
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffarm	2,5
	Reaktion	sehr sauer	2,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,7
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart															Rote Liste			
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87069
		DK5 DK5-GK	5424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	372
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	44827,1487
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-												
Aira praecox (Frühe Haferschmiele)	7	w		-	-									2		V	V
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-												
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	h	W	-	-									3		V	
Cerastium semidecandrum (Fünfmänniges Hornkraut)	7	w	T	-	-												
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	w		-	-									3		V	
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h	T	-	-												
Echinochloa crus-galli (Gewöhnliche Hühnerhirse)	7	w		-	-												
Festuca ovina (Schaf-Schwengel)	7	z	W	-	-									V		V	V
Filago minima (Kleines Filzkraut)	7	w		-	-									V		V	
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w	T	-	-												
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	7	w		-	-												
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-												
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w	T	-	-												
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	w		-	-									3		3	
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	z	T	-	-											V	
Nardus stricta (Borstgras)	7	z	W	-	-									2		3	V
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		-	-												
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w		-	-												
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-												
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w	T	-	-												
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-												
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	w	T	-	-												
Lichenes (Flechten)																	
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	h		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten														7	8	3	
Anzahl Arten														24			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland